

Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 18. Juni 2023 20:11

[Zitat von RosaLaune](#)

Das ist Schade. Ich sehe zwar konfessionellen Religionsunterricht kritisch, halte ihn aber als Option für die beste Regelung. Konfessionsübergreifender Religionsunterricht oder auch Ersatzunterricht, sofern Religion komplett abgeschafft würde, wären einfach zu stark christlich dominiert. Der konfessionelle Religionsunterricht erlaubt immerhin, dass religiöse Minderheiten eine gute religiöse Bildung erhalten könne. Er muss dann aber auch angeboten werden. Das ermöglicht dann auch sowas wie [freireligiöse Religionslehre in Hesse](#) oder [humanistische Religionslehre wie in Berlin und Brandenburg](#).

Die religiösen Minderheiten haben ihren eigenen Unterricht außerhalb der Schule und besuchen nicht alle den Reliunterricht in der Schule.